

19. Juni 2017

Gutachterkommission

C und S

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau

in vorgenannter Angelegenheit beziehe ich mich auf das Schreiben der Gegenseite vom 17.05.2017 und teile mit, dass diesseits bereits schon eine ausführliche Stellungnahme erfolgt ist. Wie sich u.a. durch die Analyse der Geburtsakte und die Stellungnahmen der Gegenseite bestätigt hat, war der professionellen Aufarbeitung u.a. durch die Gutachterkommission der klare Vorzug vor einem Gespräch oder eine Mediation mit dem Krankenhaus gegeben.

Letztlich teile ich mit, dass entgegen seine Aussage kein Schreiben von meiner Mandantin vorlegen kann, in dem diese die Kenntnis vom Dokument „Aufklärung zur Einleitung der Geburt mit Medikamenten“ bestritten hat.

Mit freundlichen Grüßen

Rechtsanwältin